

**Zeitschrift:** Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur  
**Band:** 95 (2015)  
**Heft:** 1024  
  
**Rubrik:** Essenzen aus dem Magazin

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Essenzen

aus dem Magazin

Überaus  
überraschend  
dürfen  
Zürcher über  
Über jubeln.

(S. 8)

20 Jahre Einsamkeit –  
80 weitere dürfen sich  
die bürgerlichen Parteien  
keinesfalls mehr leisten.

(S. 54 f.)

**Es ist immer das  
Fällige, was uns auf-,  
ein- oder zufällt.**

(S. 41 f.)

Parteien, die sich zu  
Briefkastenfirmen entwickeln,  
sind dicke Post fürs  
Milizsystem.

(S. 39)

Die Schweiz hat keine Boden-  
schätze? Von wegen!  
Die SNB bunkert das reinste  
Rohölfeld.

(S. 36 f.)

Die Welt ist kein Wunsch-  
konzert, wird mit Gelächter  
aber ein wenig stimmiger.

(S. 11)

Die griechische  
Tragikomödie  
bietet alles,  
was die klassische  
Dramentheorie  
empfiehlt –  
zu horrend  
modernen  
Eintrittspreisen.

(S. 8)